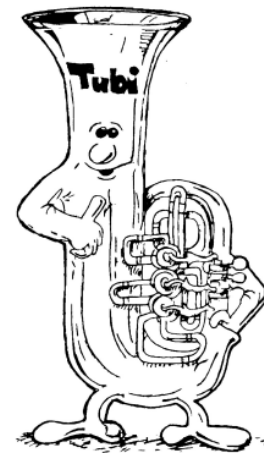


Schule hat begonnen !

Bläuerschule Söflingen nimmt den Betrieb auf.

„**Not macht erfinderisch**“ - das ist bekannt und das hat dem Musikverein Söflingen eine eigene Musikschule gebracht. Über viele Jahre, in denen trotz einiger Anstrengungen der musikalische Nachwuchs beim Musikverein nicht richtig voran gekommen ist, hat ein neuer Zeitabschnitt begonnen. Die Söflinger Musiker haben seit vergangenem Herbst eine eigene Musikschule. Immer wieder waren in den zurückliegenden Jahren keine Musiklehrer zu bekommen, die durchaus interessierte Jungen und Mädchen an den Instrumenten hätten ausbilden können. Das vorhandene Interesse fiel meist langen Wartelisten bei den Musikschulen zum Opfer. Waren endlich Plätze frei und standen Musiklehrer zur Verfügung, war das Interesse verfliegen oder hatten andere Freizeitaktivitäten das Rennen um den Nachwuchs gewonnen. Es war extrem schwierig, Nachwuchs zu gewinnen. Andererseits ist gerade der ausreichende Nachwuchs die entscheidende Lebensgrundlage für einen Musikverein, für ein Blasorchester. Es musste also was passieren. Die Idee, mit einer eigenen Bläuerschule einen neuen Versuch zu starten, machte die Runde. Der neue Dirigent Franco Hänle, der selbst noch unmittelbar eigene Erfahrungen als Musikschüler, als Musikstudent und auch als junger Musiklehrer hat, war die treibende Kraft. Er hat das Engagement gebündelt und die Bläuerschule Söflingen mit den Söflinger Musikern auf den Weg gebracht.

Musikausbildung aus einer Hand



Bläuerschule Söflingen

Werbung, Werbung, Werbung

Stadtkapelle Ulm

**Lust auf Musik
und Lust ein
Instrument
zu lernen?
Na dann los!**

Werbeflyer 2007

In einer großen Werbeaktion im Frühjahr 2007 wurden 25.000 Flyer verteilt und zu einem ersten Informationsabend im Forsthaus eingeladen. Auf Anhieb wurde bei zehn Jungen und Mädchen das Interesse geweckt, ein Blasinstrument zu erlernen. Diese tapferen Zehn durften nun nicht mehr verloren werden. Proberäume wurden ausgestattet, Musiklehrer gesucht und engagiert, Unterrichtsmaterialien angeschafft und die Konzeption der eigenen Bläuerschule Stück für Stück in die Tat umgesetzt. Der Start ist gelungen! Im Herbst 2007 hat die Bläuerschule Söflingen mit diesen zehn Schülern den Regelbetrieb aufgenommen. Jungen und Mädchen ab etwa 9 Jahren haben jetzt die Möglichkeit in der vereinseigenen Musikschule ein Blasmusikinstrument zu erlernen. Wer Lust hat, kann in der Regel gleich loslegen. Es gibt keine Wartezeiten und der Unterricht kann sofort beginnen. Instrumente werden – soweit vorhanden – vom Verein gestellt oder werden zu günstigen Mietkonditionen vermittelt. Der Musikverein sieht die Bläuerschule als Investition in die Zukunft und „sponsert“ den Unterricht. Dadurch werden Einzel- und Gruppenunterricht zu sehr günstigen Konditionen angeboten.

Die gleichzeitig sofortige Integration in den Verein ist den Verantwortlichen ebenfalls sehr wichtig. Die Jungen und Mädchen sollen nicht nur musikalisch etwas lernen, das Leben in der Vereinsgemeinschaft mit allem Spaß und mit der Freude an der Musik, aber auch mit der Erkenntnis, sich selbst einbringen zu müssen, ist genauso wichtig. Je nach Fortschritt können die Bläseschüler schnell in der Gruppe, in Ensembles oder im Nachwuchsorchester musizieren. Musik macht in der Gruppe einfach viel mehr Spaß. Mit der musikalischen Ausbildung geht deshalb eine intensive Jugendbetreuung und Jugendarbeit in der Bläseschule Söflingen und im Musikverein einher. Bastelabende, Kinobesuche, Ski- und Jugendfreizeiten stehen deshalb ebenfalls auf dem Programm der jungen Bläseschüler.

Die Bläseschule wird gefördert.

Die Konzeption der Bläseschule ist durchdacht und hat auch außerhalb des Vereins Zuspruch gefunden. Sowohl die Generationen-Stiftung der Sparkasse Ulm als auch die Bürgerstiftung Ulm fanden die Idee, die Jugend auf diese Art und Weise zu fördern und in soziale Vereinsgemeinschaften zu integrieren, so überzeugend, dass beide Stiftungen der Bläseschule mit einer Förderung die Anschubfinanzierung unterstützen. Herzlichen Dank an beide Stiftungen, sie helfen der Bläseschule / dem Musikverein Söflingen sehr viel.



Das erste Vorspiel...

Die Bläseschule war bereits zu Weihnachten soweit, dass die jungen Bläserinnen und Bläser der Weihnachtsfeier einen so stimmungsvollen Rahmen beschert haben, dass diese Weihnachtsfeier in bester Erinnerung bleibt. Es war richtig „Leben in der Bude“ und eine sehr schöne Stimmung im weihnachtlich geschmückten Forsthaus. Das hat Spuren hinterlassen und der Bläseschule noch mal einen Schub gegeben. Waren zu Beginn der Bläseschule noch nicht alle Instrumente vertreten, hat sich dies in der Zwischenzeit sehr gut entwickelt. Nach nicht einmal einem halben Jahr ist die Bläseschule um über 100 Prozent gewachsen. Es sind jetzt 22 Schüler, die von fünf vereinseigenen Musiklehrern unterrichtet werden. Besonders schön ist, dass in der Zwischenzeit nahezu alle Instrumente unterrichtet werden.

Die Bläseschule war bereits zu Weihnachten soweit, dass die jungen Bläserinnen und Bläser der Weihnachtsfeier einen so stimmungsvollen Rahmen beschert haben, dass diese Weihnachtsfeier in bester Erinnerung bleibt. Es war richtig „Leben in der Bude“ und eine sehr schöne Stimmung im weihnachtlich geschmückten Forsthaus. Das hat Spuren hinterlassen und der Bläseschule noch mal einen Schub gegeben. Waren zu Beginn der Bläseschule noch nicht alle Instrumente vertreten, hat sich dies in der Zwischenzeit sehr gut entwickelt. Nach nicht einmal einem halben Jahr ist die Bläseschule um über 100 Prozent gewachsen. Es sind jetzt 22 Schüler, die von fünf vereinseigenen Musiklehrern unterrichtet werden. Besonders schön ist, dass in der Zwischenzeit nahezu alle Instrumente unterrichtet werden.



..... spannend für alle – hat super geklappt!

Ein neuer Informationsabend, es geht noch mehr.

Nichts ist so gut, dass es nicht noch besser werden könnte. Der gute Start und die tolle Entwicklung ermutigen, den Weg fortzusetzen. Weitere Unterrichtsangebote sind in Planung und wenn die Kapazitäten zur Verfügung stehen, dann ist auch schon eine „Zwergen-Gruppe“ in Planung. Das wird sicher noch ein Jahr dauern, der derzeitige Musikschulbetrieb kann jedoch noch mehr Schüler aufnehmen.

Fast genau ein Jahr nach dem ersten Informationsabend geht es in die zweite Runde – die Bläuerschule Söflingen lädt am **Dienstag, 22.04.2008, ab 18.00 Uhr** zum 2. Informationsabend ein. Musik, Informationen, die Chance, Instrumente ausprobieren und testen zu können und einen ersten Kontakt zu knüpfen – das alles und noch mehr gibt es an diesem Abend. Wer die Chance also nicht nutzt, verschenkt etwas Wertvolles. Jungs und Mädchen, Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte – alle sind herzlich eingeladen.

„Für Mama“ - Matinee zum Muttertag.

Unter dem Motto „Für Mama“ wollen die Bläuerschüler den Müttern, herzlichen Dank dafür sagen, dass sie die ganze Zeit um sorgt und gefördert werden. Einen musikalischen Blumenstrauß überbringen die jungen Musiker und haben auch noch eine weitere kleine Überraschung für die Mutter bereit. Am Muttertag, Sonntag, 04. Mai 2008, ab 10.30 Uhr sind alle herzlich ins Forsthaus eingeladen, damit diese Muttertagsüberraschung –für viele die erste richtige Premiere mit ihrem Instrument – auch wirklich gelingt.

Die Bläuerschule Söflingen ist gut gestartet, ist gut unterwegs und wird hoffentlich zur festen Institution in Söflingen, damit der Nachwuchs für den Musikverein, für die Stadtkapelle auf Dauer gesichert sein wird. Der Musikverein freut sich über jeden jungen Nachwuchsmusiker. Alle, die Lust haben, ein Instrument zu lernen sind herzlich eingeladen. Es kann sofort losgehen, die Integration im Verein ist sicher und die Gebühren sind sehr moderat. Deshalb – nichts wie hin zum Informationsabend am 22. April 2008, ab 18.00 Uhr im Klosterhof 23 in Söflingen



Als Dirigent kann man sich nicht früh genug die Talente sichern.

Kontakt Daten:

Bläuerschule Söflingen, Klosterhof 23, 89077 Ulm
www.blaeserschule-soeflingen.de

Musikschulleiter:

Franco Hänle

Tel.: 0179/9211008

email@francohaenle.de

Jugendleiterin:

Ilka Hoche-Keller

Tel. 0731/387343

ib-keller@t-online.de